

Onkelz vs. Jesus

Kommentare der Onkelz zu diesem Song:

Onkelz: Anders als der Titel vermuten lässt, wendet sich der Song weder gegen die Institution Kirche noch gegen die Figur Jesus, sondern ist eine wertfreie Bestandsaufnahme. Eine Onkelz-Hymne im Spannungsfeld von 24 Jahren Onkelz gegen 2004 Jahre Jesus sozusagen, versehen mit einem kräftigen Onkelz-Augenzwinkern.

onkelz.de News, 2004

Stephan: Der Titel täuscht ein bisschen, es geht natürlich nicht gegen Jesus, sondern es ist ein kurzer Abriss unserer Karriere mit viel, viel Ironie, Selbstironie vor allen Dingen, drin. Allerdings wollte ich natürlich durch den Titel schon auch ein bisschen provozieren. Letztendlich geht's dadrum, dass wir uns tatsächlich in jungen Jahren schon für so toll und so talentiert und so groß gehalten haben, dass wir uns im Prinzip nur noch mit Jesus und dessen Bekanntheitsgrad messen konnten.

Im Endeffekt konnten wir gar nix, weder spielen, noch Texte schreiben, noch sonst irgendwas, aber wir waren unheimlich selbstbewusst. Und das dokumentieren wir in dem Titel.

DVD-Interview "Adios", 2004

Stephan: Der Titel ist nicht gegen die Person Jesus oder die Kirche gerichtet, sondern ironisch zu sehen.

Albumpräsentation "Adios", 2004

Stephan: Eine lockere Rock-Nummer, die mit Selbstironie und Humor 24 Jahre Onkelz aufarbeitet.

Metal Hammer, 2004

Stephan: Tatsächlich eher ein Fun-Song über unsere Karriere. Eine sehr kurze Geschichte darüber, was in unserem Leben passiert ist, mit viel Ironie und Augenzwinkern, also eher eine Spaß-Sache. Wir haben beschlossen, den Song als Single auszukoppeln, weil er nicht so ernst wie einige andere auf dem Album ist. Wir wollten das Ende der Band für unsere Fans nicht noch schlimmer machen als es sowieso schon ist, also haben wir entschieden, einen fröhlichen Song zur Single zu machen, statt einen der ernsteren über das

Ende der Onkelz. Wir wollten unseren Fans das Leben erleichtern.

Wir sind in keinster Weise gegen Jesus, "Onkelz vs. Jesus" ist nur ein Gag. Als wir noch jung waren, dachten wir, wir wären so berühmt wie Jesus, und deshalb haben wir dieses Lied gemacht. Es hat keinen religiösen Hintergrund, wir spielen nur mit seinem Namen, weil er wahrscheinlich der einzige ist, der in Deutschland noch bekannter ist als wir es sind.

Russian Darkside e-Zine, 2004

Stephan: Wir haben uns für "Onkelz vs. Jesus" als erste Single entschieden, obwohl es mit Sicherheit stärkere Titel auf dem Album gibt. Der Song versprüht eine gewisse Lockerheit. Auf eine selbstironische Art und Weise werden hier 24 Jahre Onkelz-Geschichte betrachtet. Und genau die Lockerheit und diese Positivität wollen wir auch mit "Adios" rüberbringen.

All My Music, 2004

Stephan: Ein Lied von der Vermessenheit, zu glauben, dass man berühmter als Jesus Christus sein könnte. Also, um ehrlich zu sein: An Selbstbewusstheit hat's uns noch nie gemangelt, und obwohl wir damals noch keinen Text schreiben konnten und noch keine vernünftigen Instrumente spielen konnten, waren wir schon sehr, sehr von uns überzeugt. Und das, was uns am meisten angetrieben hat, war einfach, der Welt tierisch auf die Nüsse zu gehn, und so viel zu schocken wie's nur geht, und aus dieser Idee heraus ist dieses kleine Lied geboren, von dem ich mir wünsche, dass ihr uns beim Refrain ein bisschen mitsingen helft.

Konzert Mannheim, 2004

Stephan: Es gab 'ne Zeit, da waren wir tatsächlich der Meinung, es gibt nur einen Menschen auf der Welt, der bekannter ist als wir, aber auch den würden wir bald in der nach oben offenen Bekanntheitskala einholen. Ja wahrlich, an Selbstbewusstsein hat es uns nicht gemangelt, das muss ich gestehen.

Konzert Berlin, 2004

Stephan: Das Lied handelt von dem Irrglauben, mal berühmter sein zu können als Jesus Christus. Knapp daneben ist auch vorbei.

Bevor wir das Lied spielen, möchte ich euch noch zwei Antworten liefern: Ich les in unseren Internetforen immer wieder, dass ihr nicht checkt, was ein "Stroboblick" ist, und dass ihr nicht checkt, was wir mit "Benzin

am Morgen" meinen. Also: Der Stroboblick ist der, wenn ihr euch so viel Drogen reingepiffen habt, dass es vor euren Augen nur noch blitzt. Das ist ein Stroboblick, das kommt von "Stroboskop". Und das Benzin am Morgen ist natürlich das, wenn ihr vernünftige Autos fährt: Ein V8er, ein alter, stinkt immer nach Benzin. Und das ist der Benzingeruch, den ihr am Morgen nicht wollt. Comprendes, Amigos? So, Unterricht beendet.

Konzert Frankfurt, 2004

Stephan: Textlich habe ich mich [beim Album] ein wenig zurückgehalten, wir wollten einfach locker überkommen und das Ende nicht unnötig dramatisieren. Deshalb wurde auch "Onkelz vs. Jesus" als Single ausgewählt. Es gab sicherlich stärkere Titel, aber "Onkelz vs. Jesus" entsprach textlich, mit dem heiteren und ironischen Abriss unserer Karriere, am ehesten dem Gefühl, mit dem wir unseren Fans den Abschied erleichtern wollten.

Rock Hard, 2005

Stephan: Okay, wenn ich diese Massen hier sehe, dann schaff ich 'ne ganz gute Überleitung zum nächsten Lied: Vergleichen kann ich das von der Menge her wahrscheinlich nur noch mit einem Treffen am Vatikan zur Vereidigung des Papstes. Und da es ja nur einen gibt, der sich mit uns in der Berühmtheitsskala messen kann, nämlich Jesus, ham' wir auch das Thema für das nächste Lied!

Wir waren doof aber selbstbewusst

Mit stolz geschwellter Heldenbrust

Die Weichen warn gestellt

Die Strassen unsre Welt

Wir benahmen uns wie Psychopathen

Waren sowieso nie eingeladen

Stress mit Gangs und der Polizei

Ging uns am Arsch vorbei

Refrain:

Es gab kein Ziel und keinen Plan

Kein Davor und kein Danach

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Bis jeder verstehen muss

Wir sind die Onkelz

Und bekannter als Jesus

Es gab kein Ziel und keinen Plan

Kein Davor und kein Danach

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Bis jeder verstehen muss

Wir sind die Onkelz

Und bekannter als Jesus

Ein Leben auf 'nem Schleudersitz

Wir liefen rum mit Stroboblick

Es herrschte ein rauer Umgangston

Auf dem Weg zum Rockdiplom

Die Presse war der Richter

Nichts als Arschgesichter

Machten uns zum Phänomen

Ja, so kann? s gehen

-Refrain-

Völlig aus der Spur

Auf die immer frech un-freundlich Tour

Wir wollten Elfen, Mädchen und Matronen

Liebten den Geruch von Benzin am Morgen

-Refrain-

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Völlig aus der Spur

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Auf die immer frech un-freundlich Tour

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Bis jeder verstehen muss

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Wir sind bekannter als Jesus

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Völlig aus der Spur

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Auf die immer frech un-freundlich Tour

S-H-O-C-K-N-O-N-S-T-O-P

Bis jeder verstehen muss

Wir sind die Onkelz und bekannter als Jesus